

PRESSEMITTEILUNG

HKL BAUMASCHINEN mit großem Sortiment auf der Agritechnica

Neu- und Gebrauchtmaschinen mit speziellen Ausrüstungen für die Landwirtschaft.

Hamburg / Hannover, 09. Oktober 2013 – Auf der Agritechnica 2013 vom 12. bis 16. November in Hannover zeigt HKL ein umfassendes Portfolio von Maschinen, Geräten und Ausrüstungen zur Miete und zum Kauf – alles speziell auf die Bedürfnisse von Landwirten abgestimmt. Im Fokus der Präsentation auf dem HKL Stand (Halle 7, A 46) stehen in diesem Jahr Lademaschinen für die Agrarwirtschaft von Kramer und Merlo.

Christian Schmidt, Exportleiter und Prokurist bei HKL BAUMASCHINEN, sagt: „Wir haben unser Angebot für die Landwirtschaft in den letzten Jahren stetig erweitert. Neben wendigen, vielseitig einsetzbaren Mietmaschinen mit spezieller Ausrüstung bieten wir eine sehr große Auswahl an gepflegten Gebrauchtmaschinen zum Kauf an. Das ist auch für unsere ausländischen Kunden sehr interessant.“

Unter anderem zeigt HKL den kompakten Kramer 350 Radlader. Die Maschine überzeugt durch ihre hohe Standsicherheit und Wendigkeit und eignet sich damit perfekt für Arbeiten in beengten Räumen wie in Ställen oder auf dem Hofgelände. Ebenfalls neu ist die Kramer 1245 Teleskopmaschine. Sie kann für Ladehöhen bis zu vier Metern eingesetzt werden und ist dabei mit ihren Abmessungen niedrig genug, um durch Tore zu fahren. Dynamische Geländegängigkeit und hohe Nutzlast sind weitere Besonderheiten der neuen Maschine von Kramer. Beide Maschinen sind ab sofort auch im HKL MIETPARK erhältlich.

Außerdem bietet HKL ein besonders großes Sortiment an hochwertigen Gebrauchtmaschinen zum Kauf – darunter Radlader und Teleskopmaschinen, Hydraulikbagger, Traktoren und Mulden. „Auf Wunsch werden diese komplett überholt und bieten damit eine gute Alternative zu Neumaschinen“, ergänzt Schmidt. Auch können sich Besucher über den professionellen HKL Service mit eigener Kundendienstorganisation informieren. Für jede gängige Baumaschine bieten die über 40 bundesweiten HKL Werkstätten Ersatzteile und Serviceleistungen.

Mit seinem breiten Angebot an Maschinen und Geräten für die Landwirtschaft zur Miete und zum Kauf behauptet HKL auch im Agrarbereich seine Position als Deutscher Marktführer im Handel und der Vermietung von Baumaschinen und Geräten.

Bildunterschrift: HKL BAUMASCHINEN präsentiert auf der diesjährigen Agritechnica einen Querschnitt seines breiten Produktsortiments.



Über HKL BAUMASCHINEN

HKL BAUMASCHINEN (www.hkl-baumaschinen.de) ist Deutschlands führender, herstellerunabhängiger Vermieter und Händler von Baumaschinen, Baugeräten, Raumsystemen und Fahrzeugen. Das inhabergeführte Unternehmen machte 2012 einen Jahresumsatz von 275 Millionen Euro und ist mit seinem Mietpark-, Baushop- und Service-Angebot größter Anbieter für Bau, Handwerk, Industrie und Kommunen. Bundesweit über 140 Niederlassungen, 1.200 Mitarbeiter und eine Mietflotte von 30.000 Maschinen garantieren die Nähe zum Kunden und den schnellen Service vor Ort. Weitere Niederlassungen unterhält HKL BAUMASCHINEN in Österreich und Polen.

PRESSEMITTEILUNG

HKL Mietmaschinen helfen beim Wiederaufbau

Nach Flut-Schädigung wird schönster Park von Magdeburg neu aufgebaut.

Hamburg/Magdeburg, 07. Oktober 2013 – Der schönste Park von Magdeburg, der Herrenkrugpark mitsamt dem Sportpark *life*, fiel im Juni dieses Jahres dem Hochwasser zum Opfer. Der Park wurde komplett überflutet und dadurch schwer geschädigt, fast völlig zerstört. Nun hat der Neuaufbau begonnen – HKL BAUMASCHINEN ist mit Know-how, Mietmaschinen und einer Containeranlage von Anfang an dabei.

Der Herrenkrugpark, der auch als der schönste Park von Magdeburg bezeichnet wird, liegt am östlichen Ufer der Elbe im Stadtteil Herrenkrug und erstreckt sich parallel zum Fluss in Nord/Süd-Richtung. Mit der anderen Seite des Elbufers ist er über den Herrenkrugsteg, einer Fuß- und Radwegbrücke, direkt verbunden. Als im Frühjahr die Elbe über die Ufer trat, war der Park unmittelbar betroffen. Die Wassermassen überschwemmten seine gesamte Fläche. Auch der mitten im Herrenkrugpark gelegene größte Sportpark von Magdeburg, der Sportpark *life*, stand komplett unter Wasser.

Der Flut folgten die Aufräumarbeiten, danach wurde der Sportpark komplett entkernt und trocken gelegt. Im September 2013 begann der Wiederaufbau nach neuer Planung: Sportpark *life* 2.0. Schnellstmöglich soll der neue Sportpark mit gewohnter Atmosphäre entstehen. HKL konzipierte und lieferte eine zweistöckige Containeranlage aus 8 Einzelmodulen inklusive Sanitärabteilung. Von hier aus koordiniert die Geschäftsleitung den Neuaufbau bis zu seiner Fertigstellung. Auch bei den Sanierungsarbeiten steht HKL den Baufirmen mit Know-how und umfangreichen Maschinenpark zur Seite. Die Bauarbeiten sollen im März 2014 abgeschlossen werden.

Thomas Luttat, HKL Betriebsleiter Raumsysteme, Kompetenzcenter Sachsen-Anhalt, sagt: „Bereits während und unmittelbar nach der Flut waren wir mit unseren Maschinen im Einsatz. Nach der Deichverstärkung begannen die Aufräumarbeiten und jetzt steht der Wiederaufbau auf dem Programm. Wir freuen uns, dass die Baufirmen in uns einen verlässlichen und kompetenten Partner sehen.“

Bildunterschrift: HKL unterstützt mit Mietmaschinen, Containeranlage und Montageservice den Wiederaufbau des Herrenkrugparks und Sportpark *life*.

PRESSEMITTEILUNG

HKL bringt Straßenbauunternehmen mehr Flexibilität

Mietmaschinen unterstützen zeitkritische Brückensanierung.

Hamburg, 02. September 2013 – Die A1-Anschlussstelle Lübeck/Moisling wurde mit Unterstützung von HKL Mietmaschinen saniert. Sie existiert bereits seit 1970 und war im Laufe der Jahre mehrfach in Teilen repariert - das heißt immer nur "geflickt" - worden. Inzwischen aber war die Straße so marode, dass an einer Komplettanierung der gesamten Anschlussstelle kein Weg mehr vorbei führte. Die umfangreichen Baumaßnahmen dienten dabei gleichzeitig der erheblichen Verbesserung der gesamten Verkehrssituation: Die Fahrbahn Padelügger Weg im Bereich der Autobahnanschlussstelle Moisling sowie die Zufahrtsrampen zur Autobahn wurden grundhaft saniert, die über die A1 führende Brücke wurde instand gesetzt; hier waren die Baumaschinen von HKL im Auftrag der SAW Schleswiger Asphaltspalt-Werke im Einsatz.

Die Straßenbauarbeiten standen unter hohem Zeitdruck, denn die A1-Anschlussstelle Lübeck/Moisling ist eine neuralgische Stelle: Gleich drei Industriegebiete gehen von hier ab. Das verantwortliche Bauunternehmen benötigte darum hohe Flexibilität in puncto Baumaschineneinsatz. Alle Maschinen sollten jederzeit zur Verfügung stehen, bei Bedarf um weitere ergänzt oder ausgetauscht werden können. Nur so war der eng gesteckte Zeitrahmen von nur fünf Monaten einzuhalten. Aufgrund des umfangreichen Mietparks und der Garantie, die gewünschten Maschinen jederzeit liefern zu können, wurde HKL als Vermietpartner beauftragt. Zahlreiche Mietmaschinen aus dem HKL MIETPARK waren von Anfang bis Ende an der Brückenbaumaßnahme beteiligt - darunter Raupen, Rüttelplatten, Radlader und Walzen. Sie ergänzten den eigenen Maschinenbestand der SAW und sicherten die jederzeitige Verfügbarkeit aller Maschinen. Dank der guten Zusammenarbeit der Beteiligten konnten die Arbeiten schon vor der Planzeit erfolgreich abgeschlossen werden.

Sven Schmidt, Betriebsleiter HKL BAUMASCHINEN, sagt: „Gerade bei zeitkritischen Baustellen ist die jederzeitige Maschinenverfügbarkeit ein Muss. Als Vermieter mit großem Mietpark können wir dies deutschlandweit garantieren und sind damit ein guter Partner für Bauunternehmen.“

Seit Jahrzehnten begleitet HKL Brückenbau- und Brückensanierungsmaßnahmen jeglicher Größe. Neben modernen Mietmaschinen, die jederzeit in beliebiger Zahl und Ausstattung zur Verfügung stehen, schätzen Bauunternehmen die Fachkompetenz der HKL Mitarbeiter beim Maschineneinsatz.

Bildunterschrift: HKL Mietmaschinen ergänzen das Maschinensortiment der SAW Schleswiger Asphaltspalt-Werke.

PRESSEMITTEILUNG

HKL stellt Produkt-Neuheiten auf der NordBau 2013 vor

Exklusive Messeangebote für HKL-Kunden

Hamburg, 12. August 2013 – HKL BAUMASCHINEN hält viele Highlights für die Besucher der diesjährigen NordBau bereit: Auf zwei Ständen mit großem Vorführareal und BAUSHOP präsentiert Deutschlands führender Vermieter von Baumaschinen einen Querschnitt seines Mietpark-Angebots für alle Baubranchen sowie neue Modelle verschiedener Hersteller.

Im Vordergrund des Messeauftritts von HKL stehen die Produkt-Neuheiten der Qualitätsmarken Kramer, Merlo, Ammann und Yanmar. Exklusiv auf der NordBau 2013 präsentiert HKL den Kompaktlader 903 von Yanmar, der sich durch seine besondere Leistungsfähigkeit, maximalen Komfort für den Fahrer und Langlebigkeit auszeichnet.

Außerdem befindet sich auf dem 1.400 Quadratmeter großen Hauptstand ein gesondertes Areal mit einer umfangreichen HKL BAUSHOP Ausstellung und dem HKL MIETSHOP. Hier können sich Messebesucher unter anderem über das aktuelle Kramer Allrad Radlader Programm, Mini- und Kompaktbagger von Yanmar, Verdichtungsgeräte von Ammann, neue Teleskopmaschinen von Merlo oder das neue Programm an Stromerzeugern im HKL MIETPARK informieren.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr: HKL bietet seinen Kunden exklusive Messekonditionen, die das Unternehmen dank seiner langjährigen Partnerschaften mit Yanmar, Ammann und Kramer bereit halten kann. Diese „Messebonbons“ sind besonders attraktiv. Sie beinhalten erhebliche Preisvorteile, Sonderaktionen, Ausstattungsvarianten und weitere Vorteile wie kostenlose Garantieverlängerungen – beispielsweise Preisvorteile bei ausgewählten Kramer Radladern, Gewährleistungen für alle Yanmar Mini- und Kompaktbagger oder Garantieverlängerungen für sämtliche Ammann-Vibrationsplatten.

Journalisten sind herzlich zu einem Fachgespräch eingeladen. Besuchen Sie uns auf dem Messegelände:

HKL BAUMASCHINEN Freigelände N142 (Baumaschinen und HKL MIETSHOP)
HKL BAUMASCHINEN Freigelände W123 (Stand Kommunaltechnik)

Bildunterschrift: HKL BAUMASCHINEN präsentiert sein umfangreiches Angebot an Mietmaschinen auf der NordBau 2013.

PRESSEMITTEILUNG

HKL Mietmaschinen unter Extrembedingungen im Einsatz

Der Startbahnkopf 05 am Hamburger Flughafen wird grunderneuert.

Hamburg, 06. August 2013 – Hochsommerliche Temperaturen, riesige Flächen und 50 Jahre alter Beton: Unter diesen extremen Bedingungen zeigen die Baumaschinen von HKL Höchstleistungen am Hamburger Flughafen. Dort fiel Mitte Juli der Startschuss für die Bauarbeiten am Startbahnkopf 05. Der mehr als 50 Jahre alte Pistenkopf südlich von Hamburg-Niendorf bedarf streckenweise einer Sanierung. Der Grund: Oberfläche und Unterbau der Piste waren über die lange Zeit enorm hohen Belastungen ausgesetzt und wiesen dadurch Schäden auf.

HKL BAUMASCHINEN liefert für das hier tätige Hamburger Bauunternehmen Hermann Wellmann Tiefbau, ein seit über 40 Jahren zufriedener Kunde von HKL, verschiedene Mietmaschinen, darunter ein besonders kompakter und leistungsstarker Raupenbagger. Die Mietmaschine wurde speziell für das Großprojekt mit einem Stemmhammer ausgestattet. So ist der Bagger in der Lage, die enorme Beton-Fläche von 14.000 Quadratmetern Landebahn plus 4.500 Quadratmeter Randbebauung, die sogenannten Schultern, aufzubrechen und den Untergrund für die Sanierung vorzubereiten. Zum Vergleich: Ein durchschnittlich großes Fußballfeld erstreckt sich über etwa 7.000 Quadratmeter.

Neben den extremen Bedingungen ist das Team von HKL mit ständigem Zeitdruck konfrontiert, denn die Betonarbeiten können nur im Sommer bei höheren Temperaturen durchgeführt werden. „Diese Baustelle führt Mensch und Maschine an ihr Leistungslimit“, sagt Andreas Nickel Betriebsleiter HH-Stellingen. Eine Herausforderung für die Bau-Mannschaft sowie für das Flughafen-Team. Während der Bauzeit bis Ende September werden im Durchschnitt 20 Landungen pro Tag über die anderen drei Richtungen abgewickelt.

Weiterführende Informationen

Mehr als 50 Jahre ist der Startbahnkopf 05 (südlich von Niendorf) alt. Es bedurfte einer streckenweisen Erneuerung dieses Landebahn-Abschnittes am Hamburg Airport. Der Flughafen investiert rund 5,6 Millionen Euro in die Grunderneuerung, die außerdem eine Verkürzung der Start- und Landebahn um insgesamt 800 Meter vorsieht.

Die Baumaßnahme soll bis Mitte September abgeschlossen sein.

Während der Bauarbeiten ist die Bahn 05/23 mit wenigen Ausnahmen für Landungen weiterhin nutzbar.



Bildunterschrift 1: HKL-Mietmaschine mit speziell ausgestattetem Stemmhammer im hohen Einsatz am Hamburger Flughafen.

Bildunterschrift 2: Mit Stemmhammer bearbeitet der Raupenbagger aus dem HKL MIETPARK die enorme Fläche von 14.000 Quadratmetern Landebahn am Hamburger Flughafen.

PRESSEMITTEILUNG

HKL APP 2.0 bietet neue interaktive Elemente

Baumaschinen mieten direkt aus der App bringt Mobilität auf die Baustelle.

Hamburg, 31. Juli 2013 – Eine alltägliche Situation auf Baustellen: Mannschaft und Ausrüstung sind vor Ort, es kann losgehen. Doch plötzlich fehlt dem Bauleiter eine zusätzliche Baumaschine oder ein spezielles Anbaugerät. Über die HKL App 2.0 ist das passende Equipment schnell gefunden und kann ohne Zeitverlust mobil direkt von der Baustelle aus bestellt werden. Die HKL App 2.0 macht die Baumaschinenmiete mobil. Durch ihre neuen interaktiven Elemente ist sie noch komfortabler geworden.

„Wir sind Dienstleister unserer Kunden. Deshalb nutzen wir alle technischen Möglichkeiten, um ihnen die Arbeit zu erleichtern“, erklärt Ulf Böge, HKL Marketingleiter. „Die optimierte App versetzt unsere Kunden in die Lage, zeit- und ortsunabhängig Informationen über unsere Mietmaschinen einzuholen und sie auch gleich zu bestellen. Das steigert ihre Effizienz im Baualltag.“

Die HKL App 2.0 verfügt über die Features QR-Code, Center, Mieten, Tipp und Info. Der Nutzer kann aus der App heraus QR-Codes auslesen. Ausgehend vom eigenen Standort zeigt die App die nächst gelegenen HKL Center an und ermöglicht die direkte Kontaktaufnahme aus der App per Telefon oder Mail. Über das Feature Mieten sind nach Gruppen sortiert Informationen zu Baumaschinen, Geräten und Zubehör aus dem HKL MIETPARK erhältlich. Per Klick geht es zu den wichtigsten Detailinformationen über die gewünschte Maschine und weiter zur Mietanfrage, die direkt aus der App versendet werden kann. Tipp bietet dem User Nützliches zu Themen wie Galabau, Ladungssicherung und Verdichtung. Weitere Kontaktmöglichkeiten sind unter Info hinterlegt – von der HKL Facebook-Seite bis zur kostenlosen Hotline.

Die HKL App 2.0 steht für iPhones im App Store und für Android-Smartphones bei Google Play kostenlos zum Download bereit.

<https://itunes.apple.com/de/app/hkl-2.0/id631385026?mt=8>

<https://play.google.com/store/search?q=hkl%20baumaschinen&hl=de>

Bildunterschrift 1: Mit der optimierten HKL App 2.0 ist die passende Mietmaschine schnell gefunden und kann ohne Zeitverlust mobil direkt von der Baustelle aus bestellt werden.

Bildunterschrift 2: Über das Feature Center finden Nutzer auch mobil direkt zum nächstgelegenen HKL Center und können es direkt aus der App kontaktieren.

PRESSEMITTEILUNG

Full Service für großes Brückenbauprojekt

Baumaschinen, Strom, Wasser, Tankanlagen und Service bis in die Nacht – HKL reagiert flexibel auf jede Anforderung des Auftraggebers.

Hamburg, 23. Juli 2013 – HKL BAUMASCHINEN lässt keine Wünsche offen. Baumaschinen, Container, Stromerzeuger, Tankanlagen und die Lieferung von Zubehör per Nachtexpress direkt auf die Baustelle – der Service von HKL überzeugt beim größten Brückenbauprojekt in der Hamburger HafenCity auf ganzer Linie. Seit Juni entsteht die Baakenhafenbrücke zwischen der Versmannstraße und der Kirchenpauerstraße. Es ist die größte Brücke der HafenCity, die aus zwei jeweils 900 Tonnen schweren Außenteilen und einem 500 Tonnen schweren Mittelteil zusammengesetzt wird.

HKL liefert für das hier tätige Bauunternehmen Victor Buyck Steel Construction aus Belgien zahlreiche Mietmaschinen, darunter 100 kVA Stromerzeuger, zehn Kubik Kompressor, leistungsstarke Hochdruckreiniger, Teleskopstapler, eine Hebebühne, Walzen, Raumsysteme sowie zwei Tankanlagen mit je 980 Liter Fassungsvermögen. Sogar die Betankung ist im Service inbegriffen. Ruft der Auftraggeber an, wird sofort ein Tanklasters zur Baustelle geschickt und tankt die Anlage wieder voll.

Mithilfe der Teleskopmaschinen werden die Brückenlaternen von der Hebebühne aus auf der Brücke installiert. Die Stromerzeuger dienen jeglichem eingesetzten Gerät, das Strom benötigt, als Energiequelle. Die Raumsysteme beherbergen mehrere Mannschaftsräume und das Bau-Büro. Ein außergewöhnliches Anliegen, das an HKL herangetragen wurde, war die Beschaffung von Wasser zur Reinigung der Brückenoberfläche vor ihrem Anstrich. Denn auf der Brücke gibt es keinen Wasseranschluss. HKL stellte ein 1.000-Liter-Fass bereit, mit dem sich eine ganze Stunde non-stop arbeiten lässt. Darüber hinaus besorgten die verantwortlichen HKL Mitarbeiter den passenden Anschluss für den gemieteten Hochdruckreiniger und lieferten diesen per Nachtexpress direkt auf die Baustelle, so dass die Arbeiten mit dem Reiniger ohne Zeitverlust gleich am nächsten Morgen aufgenommen werden konnten.

Der Auftraggeber ist mit der Leistung von HKL sehr zufrieden und zeigt sich insbesondere von der Flexibilität bei der Lösung außergewöhnlicher Aufgabenstellungen beeindruckt.

Weiterführende Informationen

Die Baakenhafenbrücke ist das größte Brückenbauprojekt in der Hamburger HafenCity. Die Brücke misst 170 Meter Länge, 21 Meter Breite, ist rund 2.300 Tonnen

schwer und kostet 15 Millionen EUR. Im August 2013 wird die Brücke für den Verkehr freigegeben.

Gebaut in Belgien wurde die Brücke und dann über die Nordsee und die Elbe nach Hamburg transportiert. Die beiden äußeren Brückenteile wiegen 900 Tonnen und führen vom Land aus auf die beiden Pfeiler. Das mittlere Segment ist kleiner: Es wiegt "nur" 500 Tonnen und wird einfach in die beiden anderen Brückenteile eingehängt. So kann man es wieder ausheben, wenn beispielsweise ein Museumsschiff in den Baakenhafen gebracht werden soll.

Große Schwimmkrane sind dafür dann nicht mehr nötig. Es wird einfach die Kraft der Tide genutzt. Bei Ebbe wird ein Hubponton unter der Brücke positioniert. Der Ponton steigt mit der Flut und drückt die Brücke aus der Verankerung. Die beiden Brückenteile am Süd- und Nordufer sind dann so verriegelt, dass sie nicht mit der Flut angehoben werden. So kann das Mittelteil von Schleppern weggezogen werden.

Bildunterschrift 1: Walze aus dem HKL MIETPARK im vollen Einsatz beim Brückenbauprojekt Hafencity.

Bildunterschrift 2: Teleskopmaschinen von HKL helfen beim Installieren der Brückenlaternen.

Unternehmensprofil

HKL BAUMASCHINEN ist herstellerunabhängiger Vermieter und Händler von Baumaschinen, Baugeräten, Containern und Nutzfahrzeugen. Das 1970 gegründete, inhabergeführte Unternehmen ist in Deutschland mit seinem Mietpark, Verkaufs- und Serviceangebot größter Komplettdienstleister für Bau, Handwerk, Industrie und Kommunen. Mit großen Investitionen in die stetige Erweiterung des Niederlassungsnetzes, die Vergrößerung des Produkt- und Leistungssortiments, neue Spezial-Maschinen sowie der ständigen Schulung seines Personals baut HKL seine Position an der Spitze des Deutschen Baumaschinenhandels und der Vermietung kontinuierlich weiter aus

Über 140 Niederlassungen bundesweit, 100 Baushops und über 40 ServicePlus-Center garantieren die Nähe zum Kunden und den schnellen Service vor Ort. Auch im Service-Bereich lässt sich HKL von dem Bedarf seiner Kunden leiten und bietet vielseitige Leistungen rund um Maschinen und Baustellen aus einer Hand an. HKL investiert in den stetigen Ausbau der eigenen Infrastruktur. In Polen und Österreich hat HKL Partnerunternehmen.

HKL BAUMASCHINEN unterhält einen Mietpark mit 30.000 Maschinen. Dabei setzt HKL seit über 40 Jahren ausschließlich auf Qualitätsmaschinen namhafter Hersteller. Entscheidend für die Auswahl des Mietparks sind die langjährigen Erfahrungen mit den Produkten sowie die Zuverlässigkeit der einzelnen Marken.

Daneben hält HKL BAUMASCHINEN jederzeit einen großen Bestand von Gebraucht- und Neumaschinen zum Verkauf bereit. Auch hier setzt HKL konsequent auf Qualität und Zuverlässigkeit: Nur die Maschinen, die sich im Vorfeld im Mietpark bewährt haben, werden zum Verkauf angeboten. Damit gibt das HKL seine Erfahrung direkt an den Kunden weiter.

Die HKL BAUSHOPS bieten ein großes Produkt-Sortiment, das stetig erweitert wird: Hier findet der Kunde Baugeräte, Werkzeuge, Kleinmaschinen und Arbeitskleidung für jeden Bedarf. Das Baushop-Sortiment kann auch online unter www.hkl-baumaschinen.de bestellt werden.

Mit seiner Vielseitigkeit und der konsequenten Erweiterung des Produkt- und Leistungssortiments bedient HKL die umfassenden Belange der Bauwirtschaft.

Factsheet

Gründung:	1970
Standorte:	Über 140 Niederlassungen in Deutschland mit 100 Baushops und 40 ServicePlus Centern, Zentrale in Hamburg; Partnerunternehmen in Polen und Österreich
Mitarbeiter	Über 1.200
Geschäftsführung:	Kay Städing, Arndt Rodewald
Produkte und Leistungen:	Vermietung von Baumaschinen, Spezialmaschinen mit Bedienpersonal, Raumsystemen und Fahrzeugen; Verkauf von neuen und gebrauchten Baumaschinen; Verkauf von Baugeräten, Zubehör und Arbeitsbekleidung
HKL MIETPARK:	30.000 Baumaschinen, darunter Spezialmaschinen wie Longreach-Bagger, Walzen, Straßenfertiger, Kommunalmaschinen und Muldenkipper
HKL BAUSHOP:	Baugeräte, Kleinmaschinen, Werkzeug, Arbeitsbekleidung, Sicherheitsbekleidung, Baustellen Absicherung, Druckluftwerkzeuge, Vermessungstechnik, Anschlagmittel, Holzverarbeitungsmaschinen, Heiz- und Trocknungsgeräte
Service:	Komplett-Service - Wartung, Reparatur, Pflege für alle Baumaschinen; eigener Hydraulikschlauch Reparatur-Service; 200 eigene Kundendienstfahrzeuge, komplette Ersatzteilversorgung auch für alle Fremdfabrikate
Handelspartner:	Kramer, Ammann Yanmar, New Holland, Ammann-Verdichtung, Bomag, Terex, Merlo, CompAir, Endress, Gehl, Komatsu, Gehl, Tracto Technik, SOKKIA
Branchen:	Straßen- und Tiefbau, Galabau, Bauunternehmen, Hochbau

Fotosheet (1)



HKL Mietmaschinen ergänzen das Maschinensortiment der SAW Schleswiger Asphaltspalt-Werke.



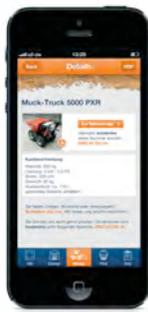
HKL unterstützt mit Mietmaschinen, Containeranlage und Montageservice den Wiederaufbau des Herrenkrugparks und Sportpark life.



HKL BAUMASCHINEN präsentiert sein umfangreiches Angebot an Mietmaschinen auf der NordBau 2013.



Über das Feature Center finden Nutzer auch mobil direkt zum nächstgelegenen HKL Center und können es direkt aus der App kontaktieren.



Mit der optimierten HKL App 2.0 ist die passende Mietmaschine schnell gefunden und kann ohne Zeitverlust mobil direkt von der Baustelle aus bestellt werden.



Mit Stemmhammer bearbeitet der Raupenbagger aus dem HKL MIETPARK die enorme Fläche von 14.000 Quadratmetern Landebahn am Hamburger Flughafen.

Fotosheet (2)



HKL-Mietmaschine mit speziell ausgestattetem Stemmhammer im hohen Einsatz am Hamburger Flughafen.



Teleskopmaschinen von HKL helfen beim Installieren der Brückenlaternen.



Walze aus dem HKL MIETPARK im vollen Einsatz beim Brückenbauprojekt Hafencity.



Das modern gestaltete Center in Heilbronn bietet das gesamte Sortiment des HKL MIETPARKS an.



Radlader aus dem HKL MIETPARK stapelten Paletten mit Sandsäcken im Bereitstellungsraum für die Personenketten.



HKL BAUMASCHINEN präsentiert auf der diesjährigen Agritechnica einen Querschnitt seines breiten Produktsortiments.